

Germany-Düsseldorf: Architectural, construction, engineering and inspection services

OJ S 200/2019 16/10/2019

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW

Postal address: Schwannstr. 3

Town: Düsseldorf

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Postal code: 40476

Country: Germany

Contact person: Vergabestelle

E-mail: vergabestelle@mulnv.nrw.de

Telephone: +49 2114566-281

Fax: +49 2114566-430

Internet address(es):

Main address: <https://www.umwelt.nrw.de>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYMYD4F/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.evergabe.nrw.de/VMPSatellite/notice/CXS7YYMYD4F>

I.4. Type of the contracting authority

Regional or local authority

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Erfolgskontrolle NGA-Breitbandförderung

Reference number: 19/060

II.1.2. Main CPV code

71000000 Architectural, construction, engineering and inspection services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Technische Überwachung als Erfolgskontrolle der Richtlinie über die Gewährung von Zuwendungen zur Förderung des Next Generation-Access im Ländlichen Raum.

II.1.5. Estimated total value

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71310000 Consultative engineering and construction services, 71311300 Infrastructure works consultancy services, 71316000 Telecommunication consultancy services, 71350000 Engineering-related scientific and technical services, 71356000 Technical services, 71356100 Technical control services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA11 Düsseldorf, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW Schwannstr. 3 40476 Düsseldorf

II.2.4. Description of the procurement

Das MULNV bietet eine NGA-Breitbandförderung für den ländlichen Raum NRW aus Mitteln der Digitalen Dividende II und Mitteln des NRW-Programms Ländlicher Raum 2014-2020 an. In der Richtlinie der NGA-Förderung des MULNV wie auch in der NGA-Rahmenregelung der Bundesrepublik Deutschland (beihilferechtliche Grundlage der NGA-Förderung des MULNV) werden bestimmte Zielbandbreiten formuliert. Die Erreichung dieser Zielbandbreiten stellt das Ergebnis der erfolgreichen Breitbandförderung im ländlichen Raum NRW dar.

Die Ausschreibung umfasst 2 Arbeitspakete:

- 1. Arbeitspaket: Dienstleistungen für Fragestellungen zur Netzplanung,
- 2. Arbeitspaket: Technische Überwachung als Erfolgskontrolle.

Um die Zielerreichung der Förderung im Hinblick auf die Verfügbarkeit der Zielbandbreiten und somit den Erfolg der Förderung zu kontrollieren, werden Messprotokolle von den Zuwendungsempfängern bzw. Telekommunikationsunternehmen angefordert. Diese werden durch stichprobenartige Messungen in allen Förderprojekten kontrolliert (Arbeitspaket 2). Die Messungen erfordern technisches Know-How und Messausrüstung, welche weder dem MULNV noch den Bezirksregierungen als Bewilligungsbehörden zur Verfügung stehen. Daher soll ein externes Unternehmen damit beauftragt werden die Messungen durchzuführen. Die Erfahrung der ersten Förderprojekte zeigt, dass sich bereits im Vorfeld vielfach technische Fragen der Zuwendungsempfänger zur Netzplanung ergeben, welche unmittelbare Auswirkungen auf die Vorbereitungen der Messungen sowie die Erreichung der Zielbandbreiten und somit den Erfolg der NGA-Förderung haben können. Im Sinne der Einheitlichkeit des Verfahrens und der Gleichbehandlung aller Förderprojekte sowie der Belastbarkeit der Ergebnisse der technischen Überwachung als Erfolgskontrolle vor dem Hintergrund potentieller Prüfungen durch die Europäische Union erachtet das Fachreferat II-6 eine ganzheitliche technische Überwachung als Erfolgskontrolle durch einen Dienstleister „aus einer Hand“ als notwendig und zielführend. Somit sind auch die Beantwortung aufkommender technischer Fragen zur Netzplanung (Arbeitspaket 1) sowie die Netzplanprüfung im Vorfeld der Messungen an denselben Dienstleister zu vergeben.

II.2.5.

Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Start: 19/12/2019 End: 31/12/2023

This contract is subject to renewal: no

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Zur persönlichen Lage des Bieters ist Folgendes ausgefüllt und unterschrieben vorzulegen:

- „Eigenerklärung Ausschlussgründe“ (Formular 521 EU); ist auch von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft sowie von Nachunternehmern vorzulegen
- „Bewerber-/Bietergemeinschaftserklärung“ (Formular 531 EU) – sofern zutreffend,
- „Erklärung Unteraufträge/Eignungsleihe“ (Formular 532 EU) – sofern zutreffend,
- „Verpflichtungserklärung Unterauftragnehmer/Eignungsleiher“ (Formular 533 EU) – sofern zutreffend.

Zum Nachweis der Neutralität sind folgende Eignungs-Erklärungen abzugeben:

- Versicherung, dass weder der Bieter noch eines seiner Nachunternehmen ein ausbauendes Unternehmen im Rahmen der Förderung des MULNV ist,
- Erklärung, dass während der Laufzeit des MULNV-Auftrags keine Beteiligung des Bieters oder eines seiner Nachunternehmen an Infrastrukturausbauten im Rahmen der NGA-Förderung des MULNV erfolgen wird.

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Zum Nachweis der wirtschaftlichen und finanziellen Leistungsfähigkeit ist Folgendes vorzulegen:

- Angabe der Gesamtumsätze sowie Umsätze mit Leistungen, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind, jeweils bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre (gemäß Formular „Umsatzentwicklung“); ist auch von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft und von jedem Nachunternehmen vorzulegen, auf dessen wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit sich der Bieter bzw. die Bietergemeinschaft beruft.

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

a) Unternehmensreferenzen

Zum Nachweis der Fachkunde ist vom Bieter oder der Bietergemeinschaft mindestens eine Referenz zu jedem folgenden Eignungskriterium vorzulegen:

- 1) Erfahrungen in der Beratung von Breitbandförderprojekten;
 - 2) Erfahrungen in der Messung von Bandbreiten;
 - 3) Erfahrungen in der Anwendung und/oder Beratung der „Vorgaben für die Dimensionierung passiver Infrastruktur“ als „Einheitliches Materialkonzept“;
 - 4) Erfahrungen mit der Aufstellung und/oder Analyse von Netzplänen zum Breitbandausbau.
- Ferner ist zum Nachweis der Fachkunde das Vorhandensein des geeigneten Messequipments zur Durchführung der Breitbandmessungen nach dem geforderten Standard (siehe Leistungsbeschreibung) nachzuweisen.

b) Qualifikation des Projektteams:

Die vom Bieter für die Leistungserbringung vorgesehenen fachlich zuständigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind zu benennen.

Darzustellen und durch entsprechende Referenzen zu belegen ist ihre persönliche Qualifikation, d. h. deren fachliche Kenntnisse und einschlägige Erfahrungen. Jede Mitarbeiterin und jeder Mitarbeiter muss mindestens eine Referenz in einem der vorstehend unter a) genannten Bereiche nachweisen. Insgesamt muss das Projektteam die unter a) benannten Anforderungen erfüllen.

Die Referenzen des Projektteams müssen nicht im Unternehmen des Bieters erbracht worden sein.

Das benannte Projektteam darf im Laufe des Verfahrens und der Vertragsdurchführung grundsätzlich nicht verändert werden. Sollte jedoch eine Personaländerung unabdingbar sein, ist zwingend vorher die Zustimmung des Auftraggebers einzuholen. Voraussetzung für die Zustimmung ist stets, dass für das neue Teammitglied die gleiche Qualifikation nachgewiesen wird (gemäß Formular „Mitarbeiterprofile“).

Die unter a) und b) geforderten Referenzen müssen unter Angabe des jeweiligen Auftraggebers und Auftragswertes Leistungen beinhalten, die mit der zu vergebenden Leistung vergleichbar sind und in den letzten 5 Jahren (1.10.2014-30.9.2019) vollständig erbracht wurden. Nachweise darüber sind gemäß den beigefügten Formularen „Referenzliste Unternehmen“ und „Mitarbeiterprofile“ anzugeben.

Mit einer Referenz können auch mehrere Eignungsanforderungen belegt werden.

Die vollständig erbrachten Leistungen, die als Referenz genutzt werden sollen, können aus einem Projekt/Vertrag stammen, das/der insgesamt noch nicht abgeschlossen oder beendet ist (also z. B. abgeschlossene Teilprojekte bzw. – ergebnisse). Die abgeschlossene Teilleistung bzw. das Teilergebnis ist in den Formularen „Referenzliste Unternehmen“ bzw. „Mitarbeiterprofile“ konkret für den abgefragten Zeitraum (1.10.2014-30.9.2019) darzustellen. Bieter bzw. Bietergemeinschaften sind nach § 46 Abs. 3 Nr. 1 VgV verpflichtet, diese Daten anzugeben, vgl. dazu: „Information DSGVO“ (Formular 312a/322a EU).

c) Überprüfung der Referenzen/Nachforderung von Unterlagen:

Der Auftraggeber behält sich vor, für die Bewertung der Referenzen Rücksprache bei dem in der Referenz angegebenen Auftraggeber zu halten.

Unbeschadet der Möglichkeit zur Nachforderung von Unterlagen, wird der Auftraggeber keine Referenzen nachfordern, soweit die vom Bieter vorgelegten Referenzen in inhaltlicher Hinsicht das jeweilige Eignungskriterium nicht erfüllen. Vom Bieter insoweit unaufgefordert nachgereichte Referenzen werden nicht berücksichtigt.

d) Ausfallregelung:

Es ist darzulegen, inwieweit der Auftragnehmer in der Lage ist, die durchzuführenden Arbeiten auch bei Ausfällen im Projektteam zu gewährleisten.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 15/11/2019 Local time: 12:00

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 18/12/2019

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 15/11/2019 Local time: 12:05

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.2. Information about electronic workflows

Electronic ordering will be used

VI.3. Additional information

Weitere Informationen ergeben sich aus den im Vergabemarktplatz NRW bereitgestellten Dokumenten:

- „Bietermemorandum“,
- „Hinweise zur Form der Einreichung von Teilnahmeanträgen und Angeboten“ (Formular 312 /322 EU),
- „Bewerbungs- und Vergabebedingungen des Landes NRW (Formular 511 EU).

Fragen zum Vergabeverfahren sind bis spätestens zum 4.11.2019, 12:00 Uhr ausschließlich über den Vergabemarktplatz NRW an den Auftraggeber zu richten und werden spätestens bis zum 6.11.2019 beantwortet.

Die Fragen der Unternehmen werden in angemessener Frist beantwortet und ggf. vorher gesammelt und sortiert. Sofern Fragen nicht unternehmensspezifische Sachverhalte betreffen, werden die Fragen und Antworten in anonymisierter Form allen Bewerbern über die Kommunikationsmöglichkeit des Vergabemarktplatzes NRW zur Verfügung gestellt. Die

Unternehmen sind verpflichtet, sich ständig selbst über den aktuellen Stand der Fragenbeantwortung auf dem Vergabemarktplatz NRW zu informieren. Die den Unternehmen übermittelten anonymisierten Fragen und Antworten werden verbindlicher Teil der Ausschreibungsunterlagen und sind bei der Erstellung des Angebotes zu beachten.

Inhaltliches Angebot:

Die Bearbeitungsschritte einschließlich des jeweils kalkulierten Aufwands sind auf der Grundlage der im Leistungsinhalt aufgeführten Positionen in einem Umsetzungskonzept sowie in einem konzeptionellen Beispiel für einen Prüfbericht zu beschreiben. Dabei müssen insbesondere das Messverfahren – ggf. differenziert nach unterschiedlichen Netzinfrastrukturen – und der für die Überprüfung der Förderziele notwendige Stichprobenumfang (Anteil der Haushalte im Projektgebiet) bei der Überprüfung der Messprotokolle und bei den Messungen dargelegt werden. Die resultierenden Aussagen für die Zielerreichung der Förderung sind ebenfalls aufzuführen. Für das Beispiel des Prüfberichts ist auf einen gemischten FTTC-/FTTB-Ausbau auf Grundlage der bis 23.10.2018 geltenden Richtlinie mit 1 000 Haushalten abzustellen.

Zusätzlich ist im Umsetzungskonzept der für die einzelnen Bearbeitungsschritte kalkulierte Aufwand in einer Aufwands- und Kostentabelle darzustellen.

Honorar/Kostenaufstellung.

Der Angebotspreis ist jeweils für die einzelnen Positionen sowie als Gesamtpreis anzugeben und umfasst alle Leistungen einschließlich sämtlicher Auslagen und Nebenkosten (Personal-, Reise-, Sach- und Gemeinkosten).

Der Preis ist aufzuschlüsseln nach der Anzahl der Personen/Tage und der Höhe der Tagessätze des einzusetzenden Personals unter Zuordnung zu den einzelnen Aufgaben sowie unter Angabe der jeweiligen Qualifikation.

Zu den Nettopreisen ist der gesetzlich geschuldete USt.-Satz anzugeben, der für die Leistungen fällig wird.

Bekanntmachungs-ID: CXS7YYMYD4F

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Rheinland c/o Bezirksregierung Köln

Postal address: Zeughausstraße 2-10

Town: Köln

Postal code: 50667

Country: Germany

Fax: +49 221-147-2889

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Sofern ein Verstoß gegen Vergabevorschriften im Vergabeverfahren erkannt wurde, ist der Verstoß gegenüber dem Auftraggeber unverzüglich zu rügen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder Angebotsabgabe zu rügen.

Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe zu rügen.

Ein Antrag auf Nachprüfung ist innerhalb von 10 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, zu stellen (§ 160 Abs. 3 GWB).

Ansonsten ist der Nachprüfungsantrag unzulässig.

Der Nachprüfungsantrag ist bei der folgenden Stelle einzulegen:
Vergabekammer Rheinland
C/o Bezirksregierung Köln
Zeughausstraße 2-10
50667 Köln
Tel.: +49 221-147-2889

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Ministerium für Umwelt, Landwirtschaft, Natur- und Verbraucherschutz des Landes NRW
Postal address: Schwannstr. 3
Town: Düsseldorf
Postal code: 40476
Country: Germany
E-mail: vergabestelle@mulnv.nrw.de
Telephone: +49 2114566-0
Fax: +49 2114566-430
Internet address: <https://www.umwelt.nrw.de>

VI.5. Date of dispatch of this notice

14/10/2019